

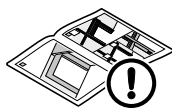
DE

Anleitung für Montage, Betrieb und Wartung

RAFF-E

Inhaltsverzeichnis

1	Anleitung	2
1.1	Verwendete Symbole.....	2
2	⚠ Sicherheitshinweise.....	2
3	Montage	3
3.1	Montagevarianten.....	3
3.2	Montagevorbereitung	3
3.3	Montage auf der Fassade oder dem Fenster	3
3.4	Montage in der Laibung	3
4	Einstellen des Windwächters	3
5	Sicherheitshinweise zur Installation	4
5.1	Zentralsteuerung	4
6	Reinigung und Pflege	4



.....5

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus
unserem Haus entschieden haben.

1 Anleitung

Diese Anleitung gliedert sich in einen Bildteil und einen
Textteil. Den Bildteil finden Sie im Anschluss an den
Textteil.

Diese Anleitung ist eine **Originalbetriebsanleitung** im Sinn
der EG-Richtlinie 2006/42/EG. Lesen Sie die Anleitung
sorgfältig und vollständig durch. Die Anleitung enthält
wichtige Informationen zum Produkt. Beachten und
befolgen Sie insbesondere die Sicherheitshinweise und die
Warnhinweise.

Bewahren Sie die Anleitung sorgfältig auf. Sorgen Sie
dafür, dass die Anleitung jederzeit verfügbar und für den
Benutzer des Produkts einsehbar ist.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch das
Nichtbeachten der Anleitung oder durch missbräuchliche
Nutzung des Produkts.

Für weitere Fragen kontaktieren Sie den Kundendienst.

1.1 Verwendete Symbole



wichtiger Hinweis zum Vermeiden von
Sachschäden



zulässige Anordnung oder Tätigkeit



unzulässige Anordnung oder Tätigkeit



Verschraubung fest anziehen



mit geringem Kraftaufwand



prüfen



hörbares Einrasten



Montage nur durch geschultes Fachpersonal



kennzeichnet im Bildteil Arbeitsschritte, die
nacheinander ausgeführt werden müssen

2 ⚠ Sicherheitshinweise

- Beachten Sie bei der Montage den Arbeitsschutz und
die Betriebssicherheit. Befolgen Sie die
Unfallverhütungsvorschriften.
- An scharfkantigen Bauteilen wie Ecken besteht
Verletzungsgefahr.
- Für die Montage des RAFF-E-Kastens benötigen Sie
mindestens 2 Personen.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und
Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.
Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall
der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung
vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

- Die Monteure müssen die Bausubstanz beurteilen und das geeignete Befestigungsmaterial wählen. In der Lieferung ist werkseitig kein Befestigungsmaterial enthalten. Halten Sie die angegebenen Durchmesser ein.
- Beauftragen Sie eine zugelassene Elektrofachkraft mit der Installation der Elektrik gemäß VDE 0100.
- Lagern Sie den verpackten Kasten trocken bis zur Montage.
- Lagern Sie die Kästen nicht übereinander. Lehnen Sie keine Gegenstände an den Kasten. Legen Sie keine Gegenstände auf den Kasten.
- Sichern Sie Monteure und Bauteile bei Arbeiten in größeren Höhen.
- Ein Behanggewicht > 20 kg erfordert zusätzliche Befestigungen des Kastens am Bauwerk.
- Bringen Sie keine zusätzlichen Bauteile und Befestigungen am Kasten an. Funktionsbeeinträchtigungen des RAFF-E und Schäden sind sonst die Folge.
- Prüfen Sie vor dem Einbau den Zustand des Lamellenpakets, der Bänder und Seile. Montieren Sie die Anlage nur in einwandfreiem Zustand.
- Die Endlagen sind voreingestellt. Passen Sie die Endlagen nach der Montage des Kastens an.

3 Montage

(siehe **Bildteil**)

3.1 Montagevarianten

- in der Laibung als sichtbarer Kasten **(A)**
- auf der Laibung **(B)**
- auf der Fassade mit Abstandshalter **(C)**
- in der Laibung als Putzträgerkasten **(D)**
- als Schachtmontage **(E)**

3.2 Montagevorbereitung

1. Prüfen Sie vor dem Einbau den einwandfreien Zustand aller Bänder und Seile. Prüfen Sie, ob die Kopfleistenträger alle fest verschlossen sind.
2. Stecken Sie die A-45-Grundschiene auf die Blendkappenfüße.
3. Positionieren Sie den RAFF-E-Kasten mit der A45-Grundschiene waagrecht und lotrecht am Montageort.

3.3 Montage auf der Fassade oder dem Fenster

Befestigen Sie die A45-Grundschiene auf der Fassade oder dem Fenster. Setzen Sie die Abdeckkappen auf die Bohrlöcher.

3.4 Montage in der Laibung

Befestigen Sie die A45-Grundschiene in der Laibung. Setzen Sie die Abdeckkappen auf die Bohrlöcher.

Für folgende Elementhöhen:

- ≤ 150 cm: 2 × pro Führungsschiene
- ≤ 250 cm: 3 × pro Führungsschiene
- > 250 cm: 5 × pro Führungsschiene
- > 300 cm: 7 × pro Führungsschiene

HINWEIS:

Windsicherungen ab folgenden Elementbreiten

- **Flachlamelle**

- > 2,5 m: 1×
- > 3,5 m: min. 2×

- **Bördellamelle (Z-Lamelle, LS-Lamelle)**

- > 3,0 m: 1×
- > 4,0 m: min. 2×

4 Einstellen des Windwächters

Für einen sicheren Betrieb der RAFF-E müssen Sie die empfohlene Windlastwerte einhalten.

Das Überschreiten der zulässigen Windlast kann den RAFF-E beschädigen.

In der folgenden Tabelle finden Sie die Richtwerte der zulässigen Windbelastung für die verschiedenen Lamellenausführungen mit den folgenden Basisdaten:

Höhe	≤ 2400 mm
Abstand bis Mitte Behangführung	≤ 100 mm
Lamellenstärke	≥ 0,4 mm

zulässige Windbelastung:

Lamellenbreite 80 mm	Bördellamellen mit Schiene führung (Z-Lamelle, LS-Lamelle)		
	[mm]	Bft	m/s
	0 – 1500	7	17
	1501 – 2000	7	17
	2001 – 2500	7	17
	2501 – 3000	7	17
	3001 – 4000	6	13
	4001 – 5000	6	13

Lamellenbreite 80 mm	Bördellamellen mit Seil führung (Z-Lamelle, LS-Lamelle)		
	[mm]	Bft	m/s
	0 – 1500	7	17
	1501 – 2000	6	13
	2001 – 2500	6	13
	2501 – 3000	6	13
	3001 – 4000	5	10
	3001 – 5000	5	10

Lamellenbreite 80 mm	Flachlamellen mit Schiene führung		
	[mm]	Bft	m/s
	0 – 1500	7	17
	1501 – 2000	7	17
	2001 – 2500	6	13
	2501 – 3000	6	13
	3001 – 4000	5	10
	4001 – 5000	5	10

Lamellenbreite 80 mm	Flachlamellen mit Seilführung	
[mm]	Bft	m/s
0 – 1500	7	17
1501 – 2000	6	13
2001 – 2500	6	13
2501 – 3000	5	10
3001 – 4000	5	10
4001 – 5000	5	10

Bei Abweichungen von den Basisdaten der Tabelle korrigieren Sie die Beaufort-Werte folgendermaßen:

nur Seilführung: 2401 – 4000 mm Bft-Wert: **-1**

Konstruktionshöhe: > 4000 mm Bft-Wert: **-2**

Abstand bis Mitte: 100 – 300 mm Bft-Wert: **-1**

Behangführung: 301 – 500 mm Bft-Wert: **-2**

> 500 mm: Tabellenwerte nicht anwendbar

HINWEIS:

Die genauen Belastungsgrenzen sind von verschiedenen Faktoren abhängig. Die Belastungsgrenzen sind deshalb objektspezifisch. Reduzieren Sie die Belastungsgrenzen z. B. bei Ecksituationen.

5 Sicherheitshinweise zur Installation

(siehe Bild 8 / 9)

	GEFAHR
Tödlicher Stromschlag durch Netzspannung	
<p>Beim Kontakt mit der Netzspannung besteht die Gefahr eines tödlichen Stromschlags.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Beauftragen Sie für die Elektroanschlüsse eine Elektrofachkraft. ▶ Achten Sie darauf, dass die bauseitige Elektroinstallation den jeweiligen Schutzbestimmungen entspricht (230/240 V AC, 50/60 Hz). ▶ Um Gefährdungen zu vermeiden, muss eine Elektrofachkraft eine beschädigte Netzanschlussleitung ersetzen. ▶ Ziehen Sie vor allen Arbeiten an der Anlage den Netzstecker und ggf. den Stecker des Not-Akkus. ▶ Sichern Sie die Anlage gegen unbefugtes Wiedereinschalten. 	

ACHTUNG
<p>Anschluss von Bedienungsschalter und Taster</p> <p>Auswahl der Schalter</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Montieren Sie nur Schalter oder Taster mit mechanischer oder elektrischer Verriegelung des Fahrrichtungsbefehls. ▶ Gewährleisten Sie, dass die Fahrbefehle AUF und AB nicht gleichzeitig erfolgen können. Die gegenläufige Stromrichtung zerstört sonst den Motor. ▶ Informationen zu den Tastern und Schaltern entnehmen Sie der Bedienungsanleitung des Schalterherstellers.

ACHTUNG
<p>Parallelschaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Schalten Sie die Jalousiemotoren niemals parallel. Die hohen Umladeströme zerstören sonst die interne Elektronik und die Endschalter. ▶ Wenn ein Bedienungsschalter mehrere Motoren steuern soll, müssen Sie zwischen Schalter und Motoren ein Gruppensteuergerät schalten.

ACHTUNG
<p>Funkmotor</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Die schwarze Ader der Anschlusseinheit kann unter Netzspannung stehen. ▶ Die schwarze Ader muss immer berührungssicher ausgeführt und verlegt sein. ▶ Das offene Ende der schwarzen Ader muss mit einer isolierten Klemme oder anderem Isoliermittel isoliert sein.

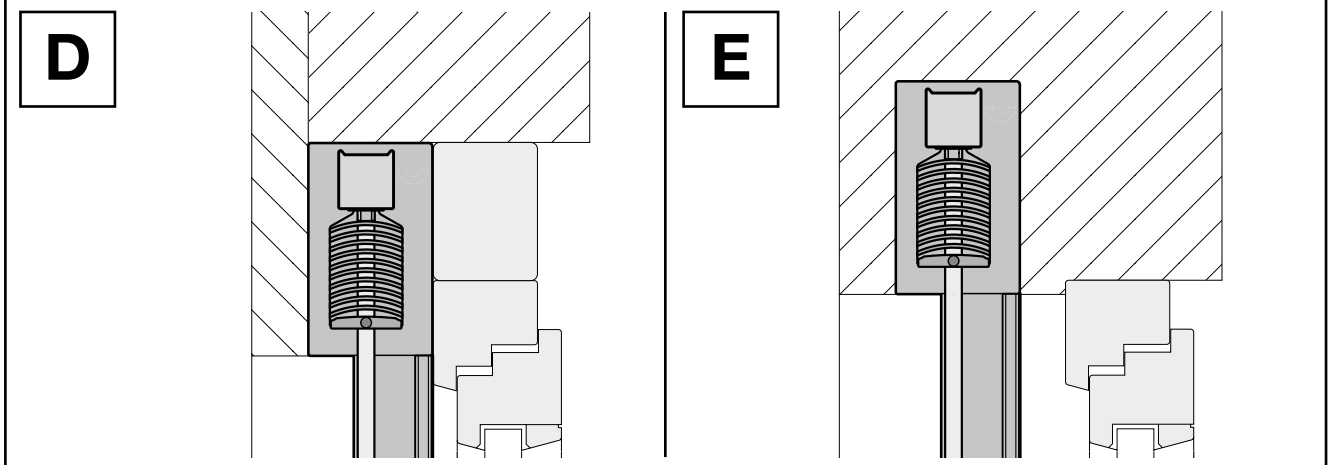
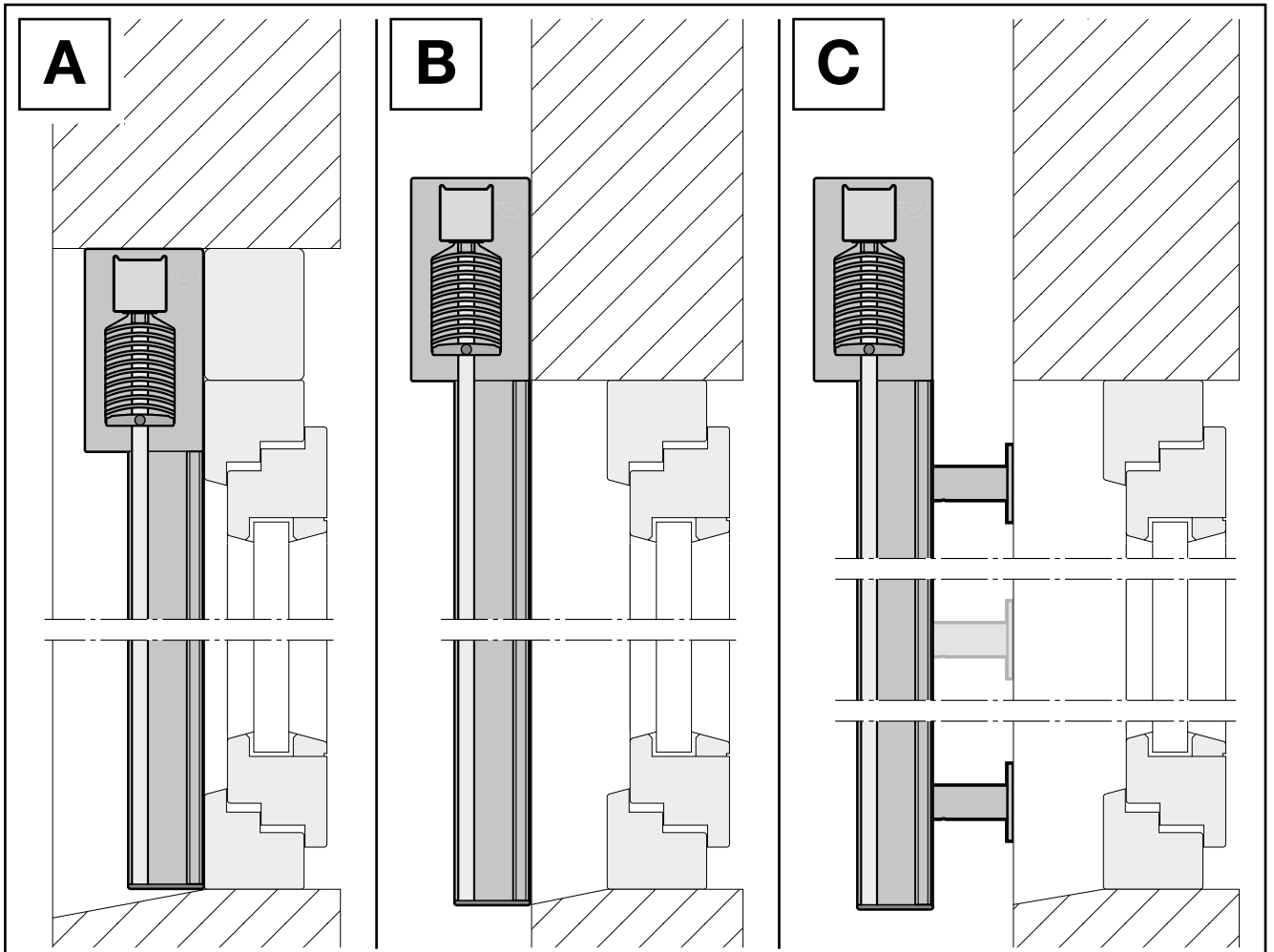
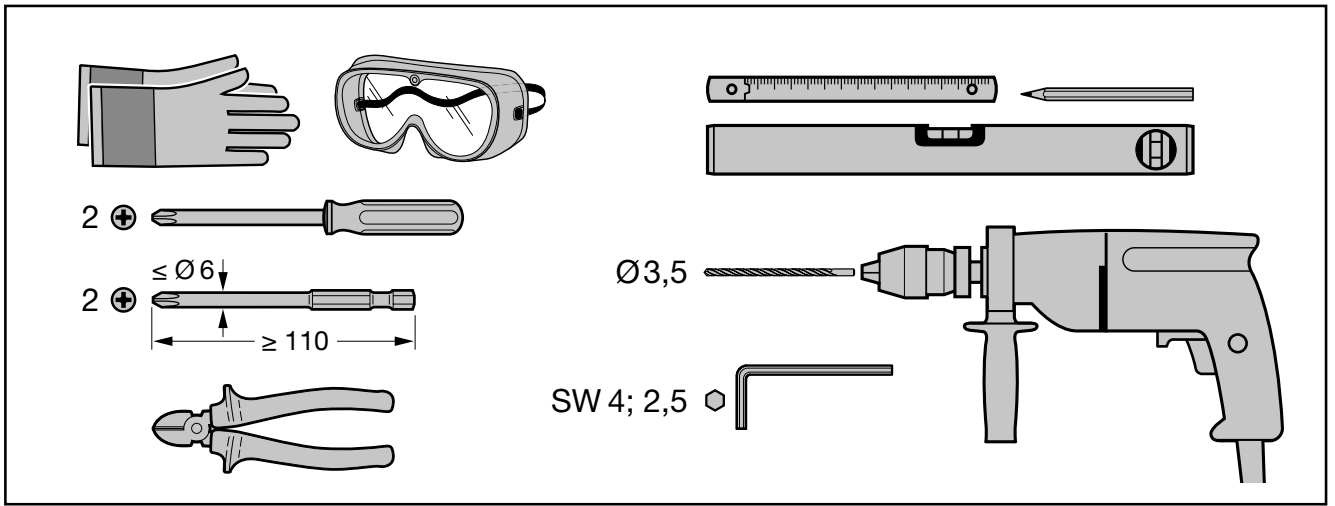
5.1 Zentralsteuerung

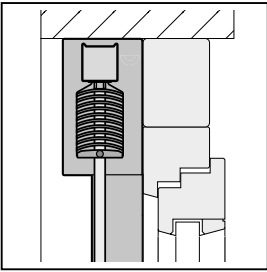
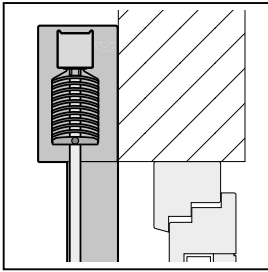
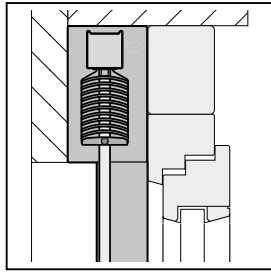
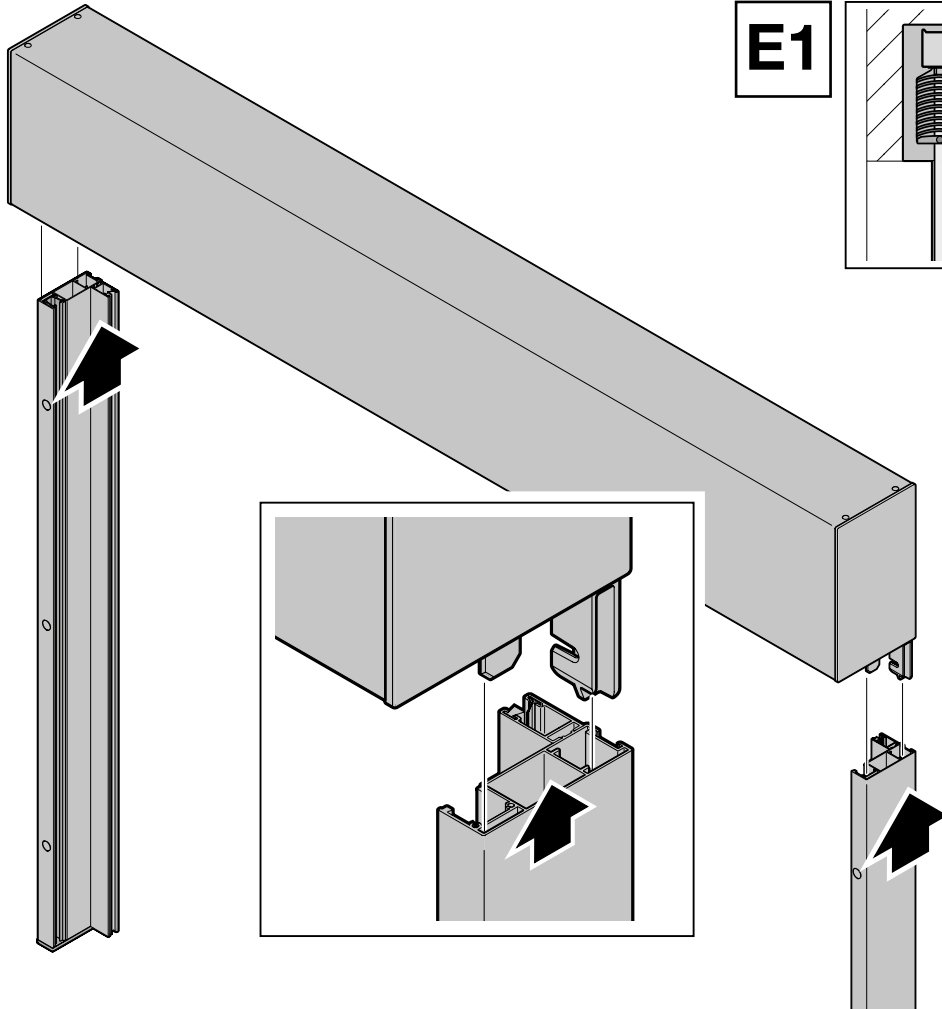
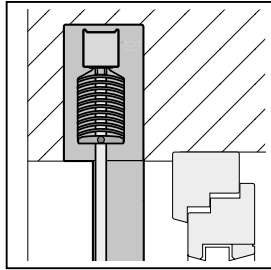
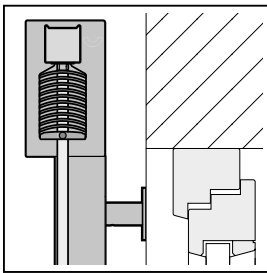
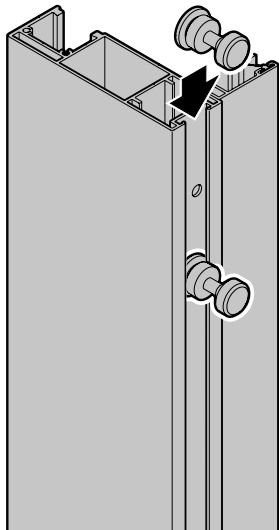
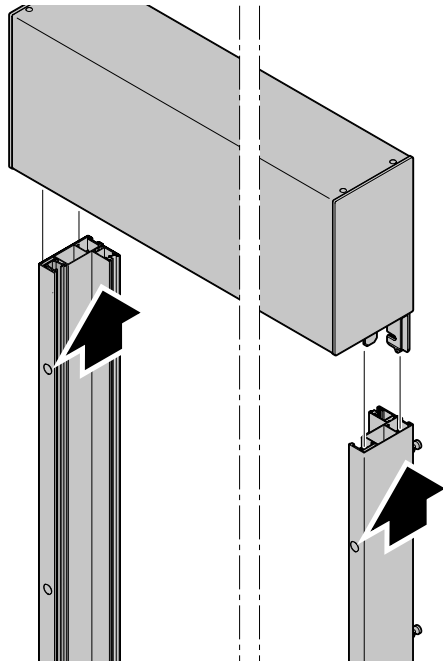
Sie können die Motoren über eine übergeordnete Zentralsteuerung steuern.

- Jeder Motor braucht einen separaten Kontakt für die **AUFWÄRTS**-Fahrt und die **ABWÄRTS**-Fahrt.
- Zwischen den Befehlen **AUF** und **AB** muss eine Umschaltpause von ca. 1 s sein.
- Stellen Sie den Windwächter ein für den RAFF-E mit der größten Belastung.
- Prüfen Sie, ob die Richtungsanzeige auf dem Taster und die Fahrrichtung des Motors übereinstimmen. Tauschen Sie ggf. die Drähte BN, Pos. 3 und BK, Pos. 2.
- Beachten Sie die Stromaufnahme der Motoren.

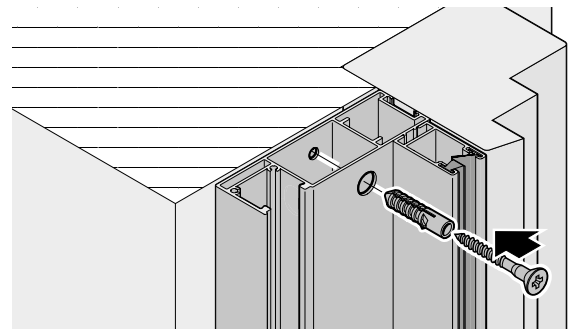
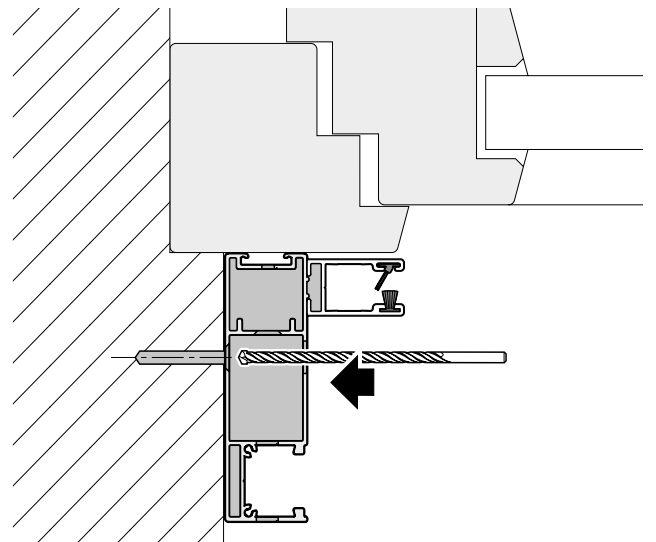
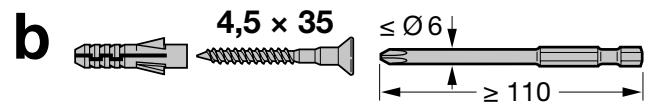
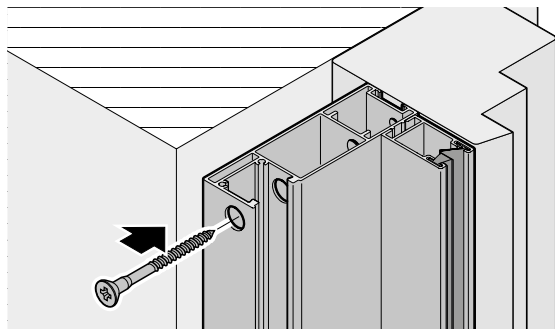
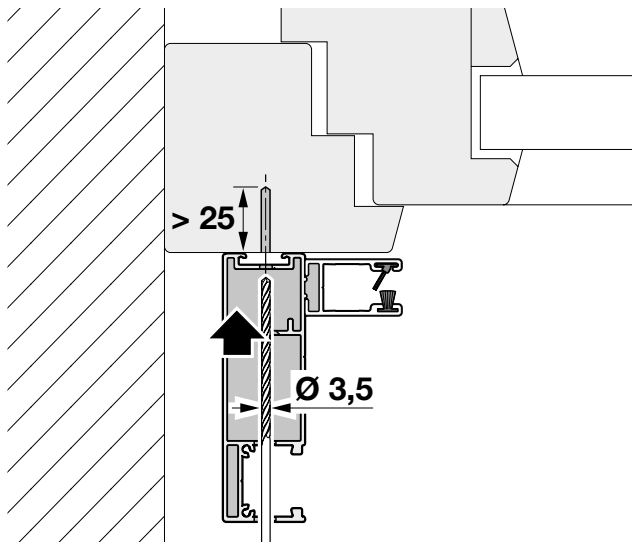
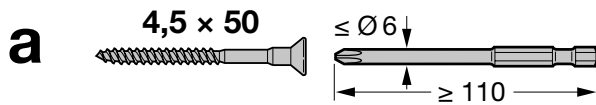
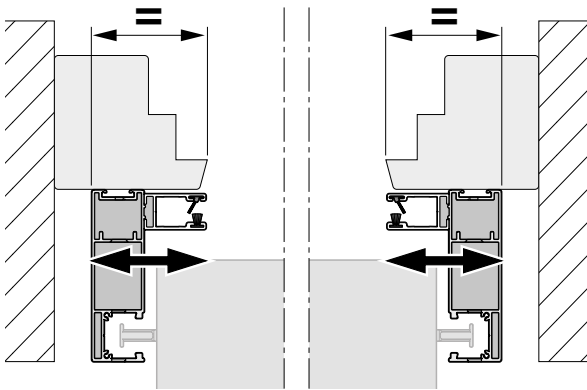
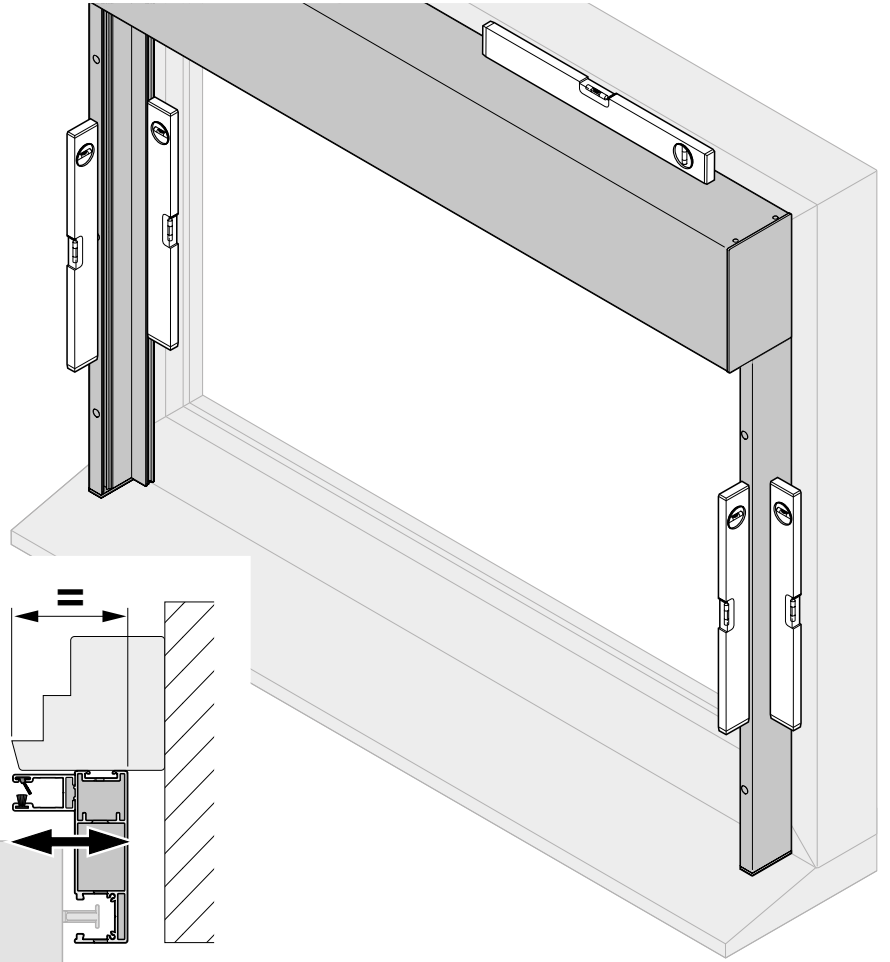
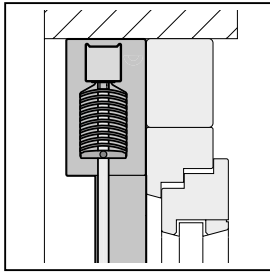
6 Reinigung und Pflege

Um eine lange Lebensdauer zu erreichen, reinigen Sie die Oberflächen regelmäßig. Entfernen Sie Schmutz oder Gegenstände. Verwenden Sie geeignete Reiniger zum Reinigen der Oberflächen. Reinigen Sie die Aluminiumoberflächen mit handelsüblichen, nicht aggressiven Reinigungsmitteln. Reinigen Sie den RAFF-E mit einem feuchten Tuch.

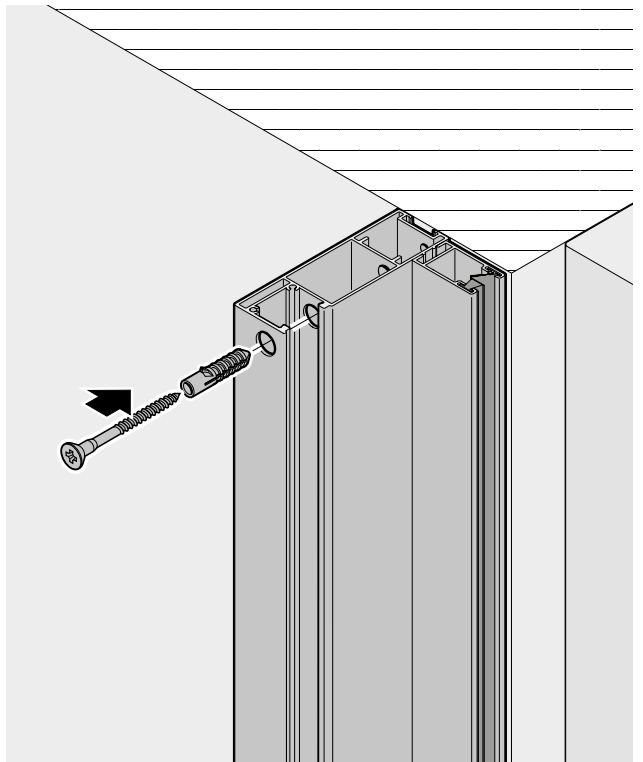
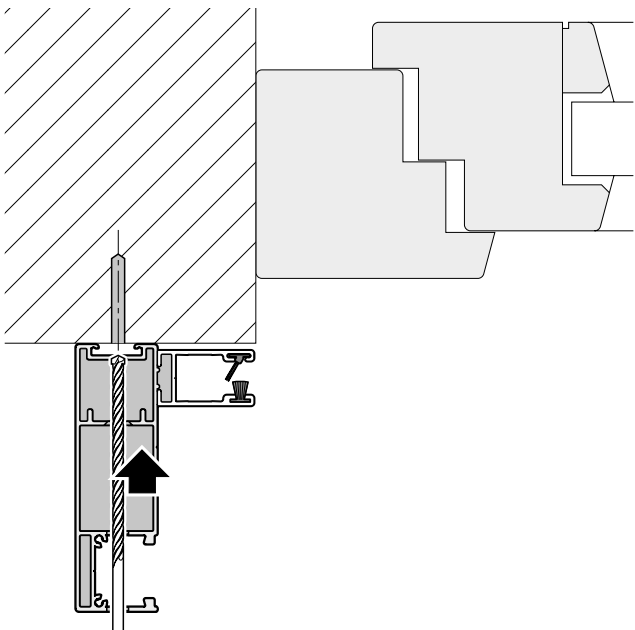
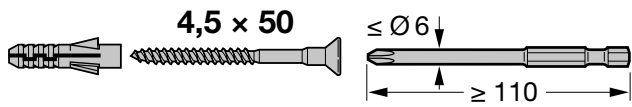
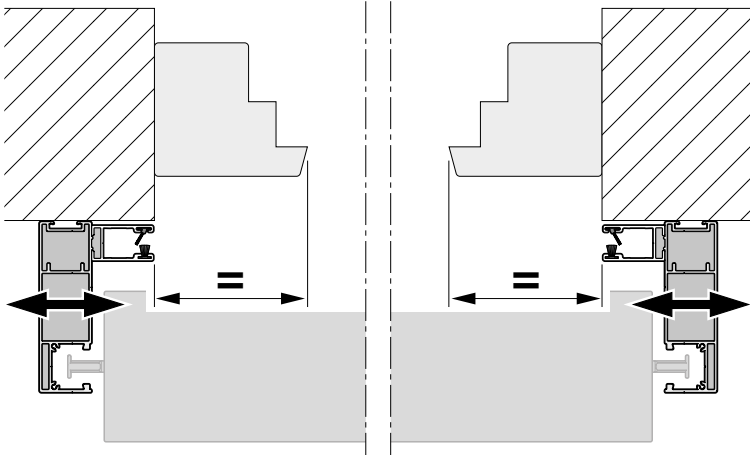
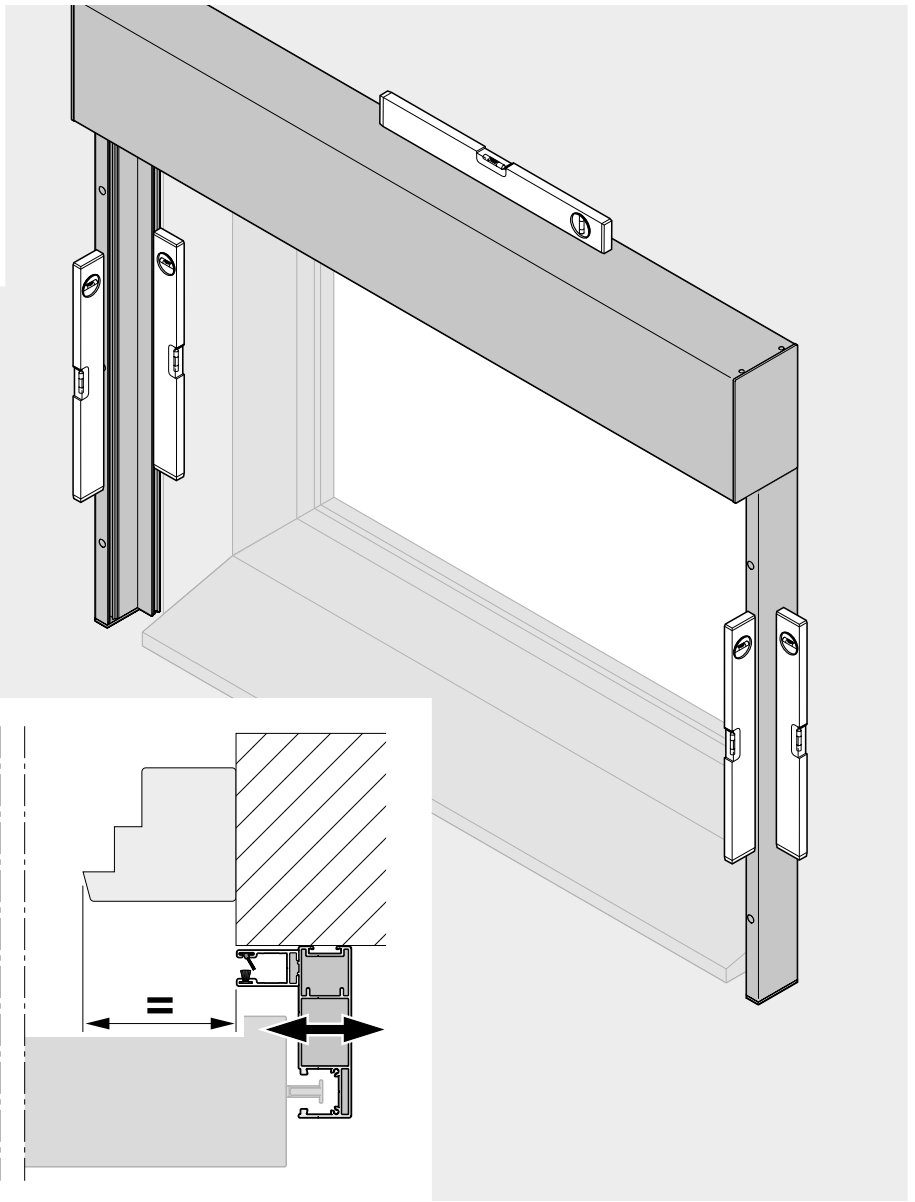
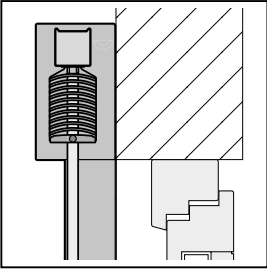


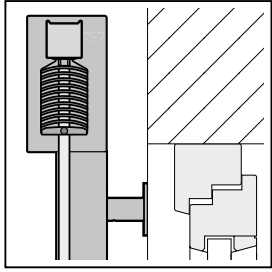
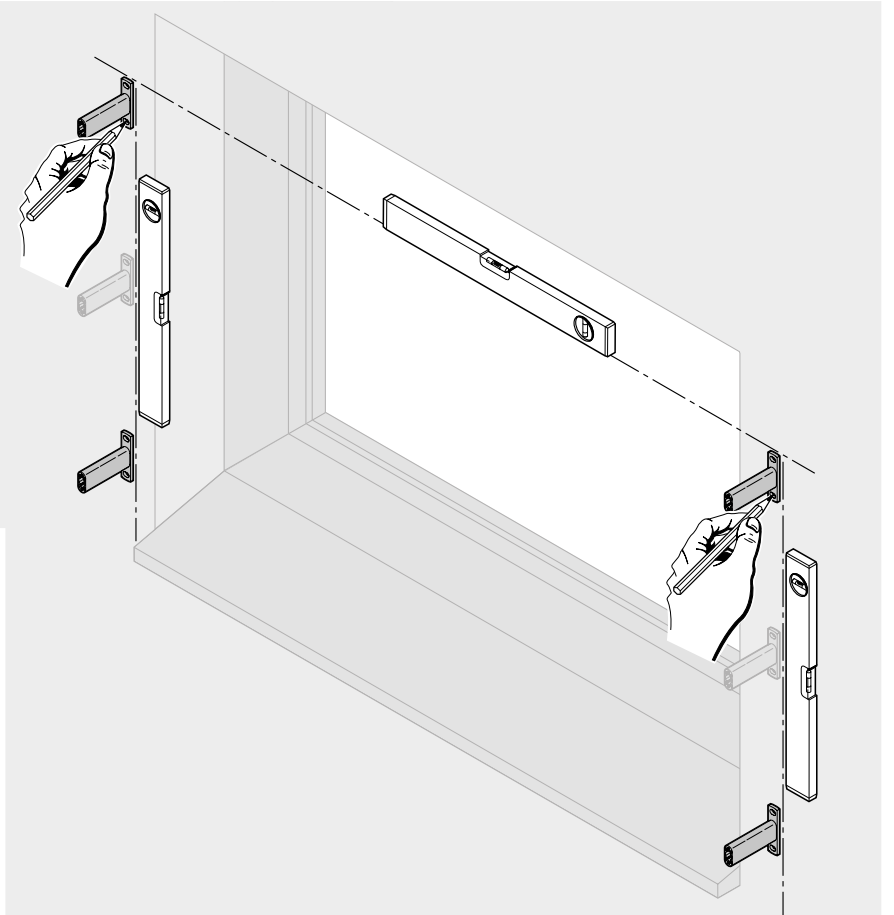
A1**B1****D1****E1****C1****1****2**


A2

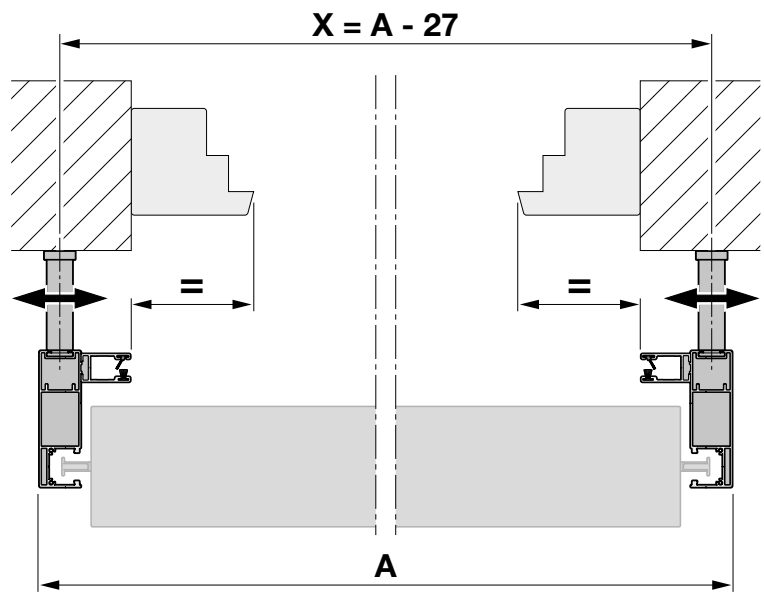
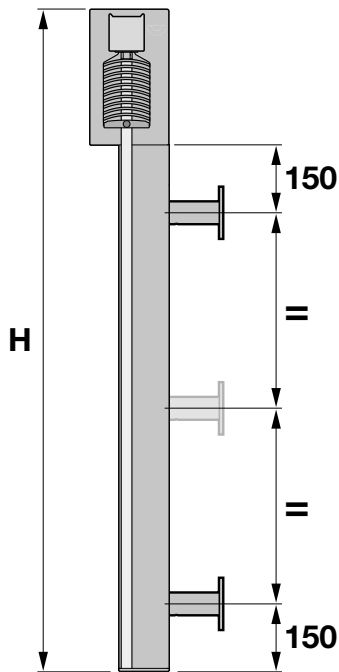
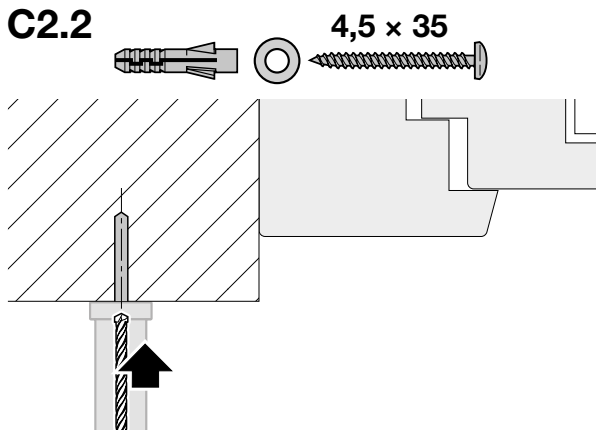


B2

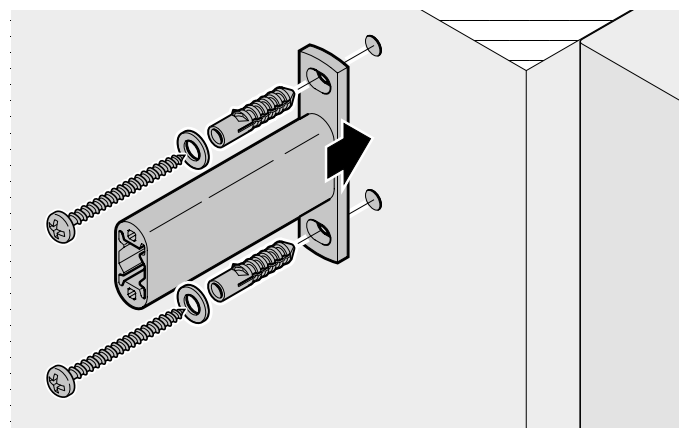


C2**C2.1**

H	
≤ 1500	4 x
1510 - 2500	6 x
2510 - 3500	10 x
3510 - 4500	14 x

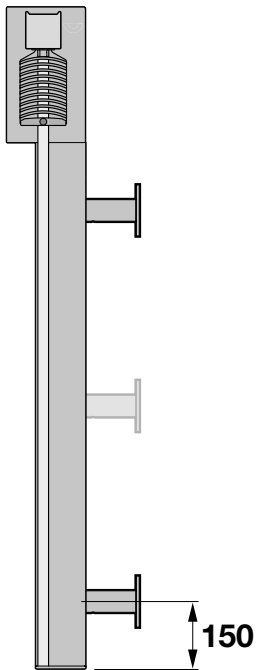
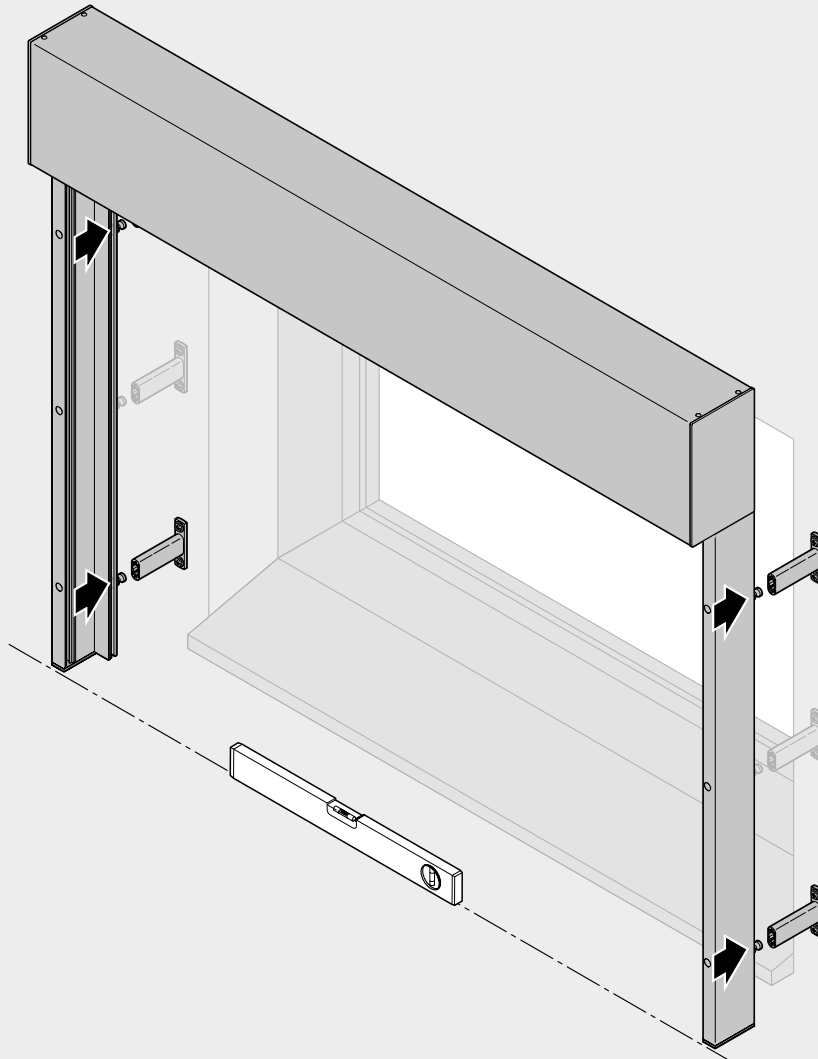
**C2.2**

4,5 x 35

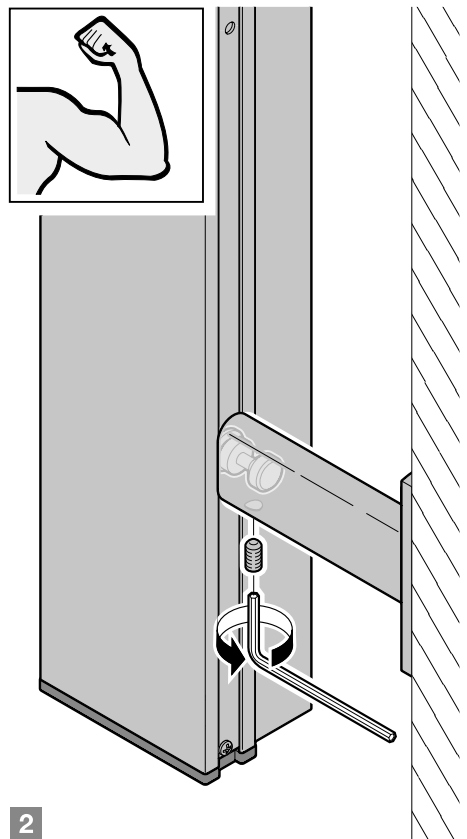
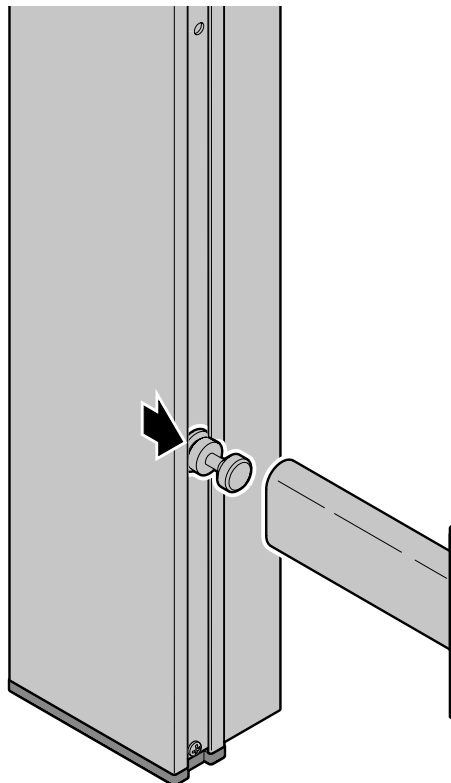


C2

C2.3

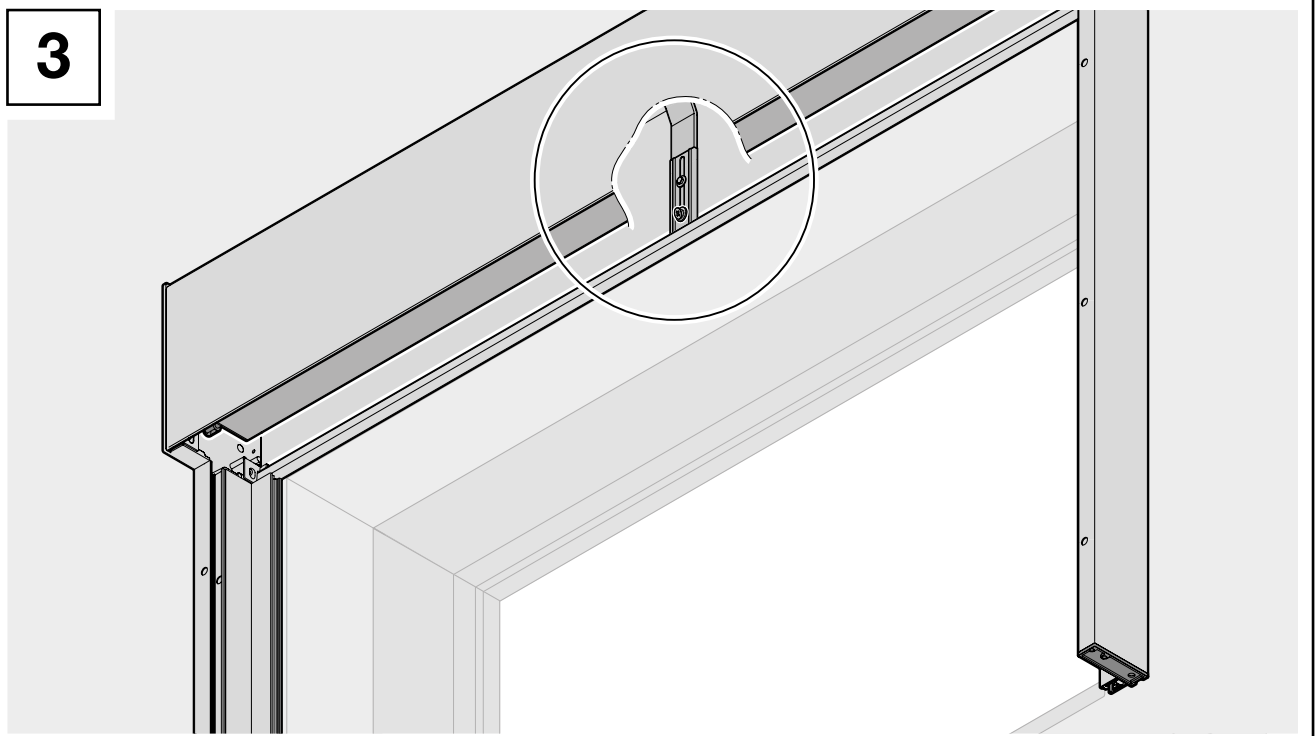


1

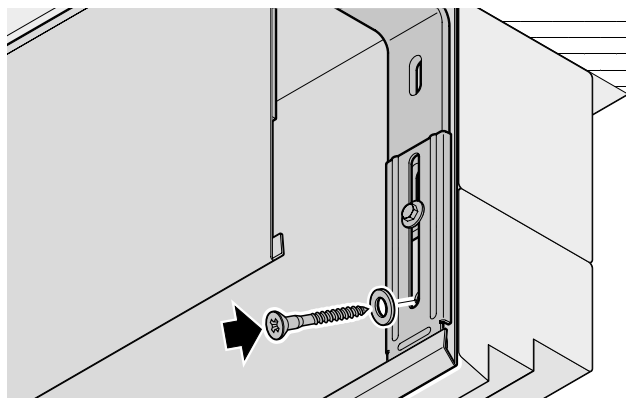
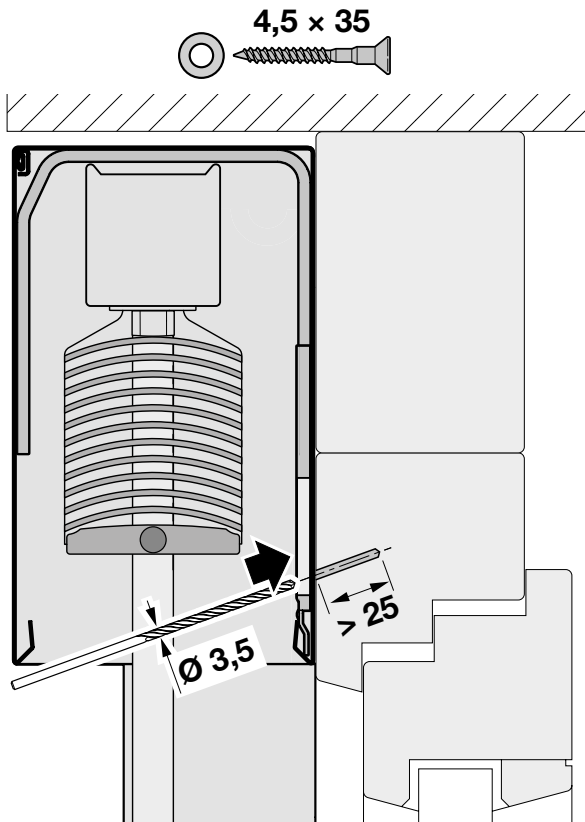


2

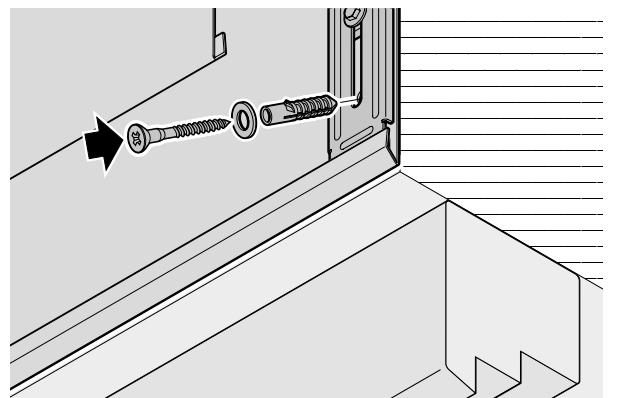
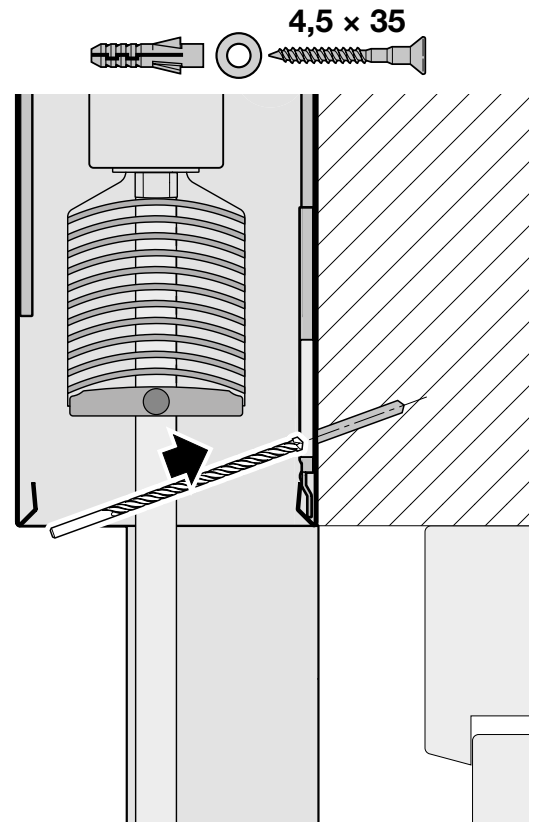
3

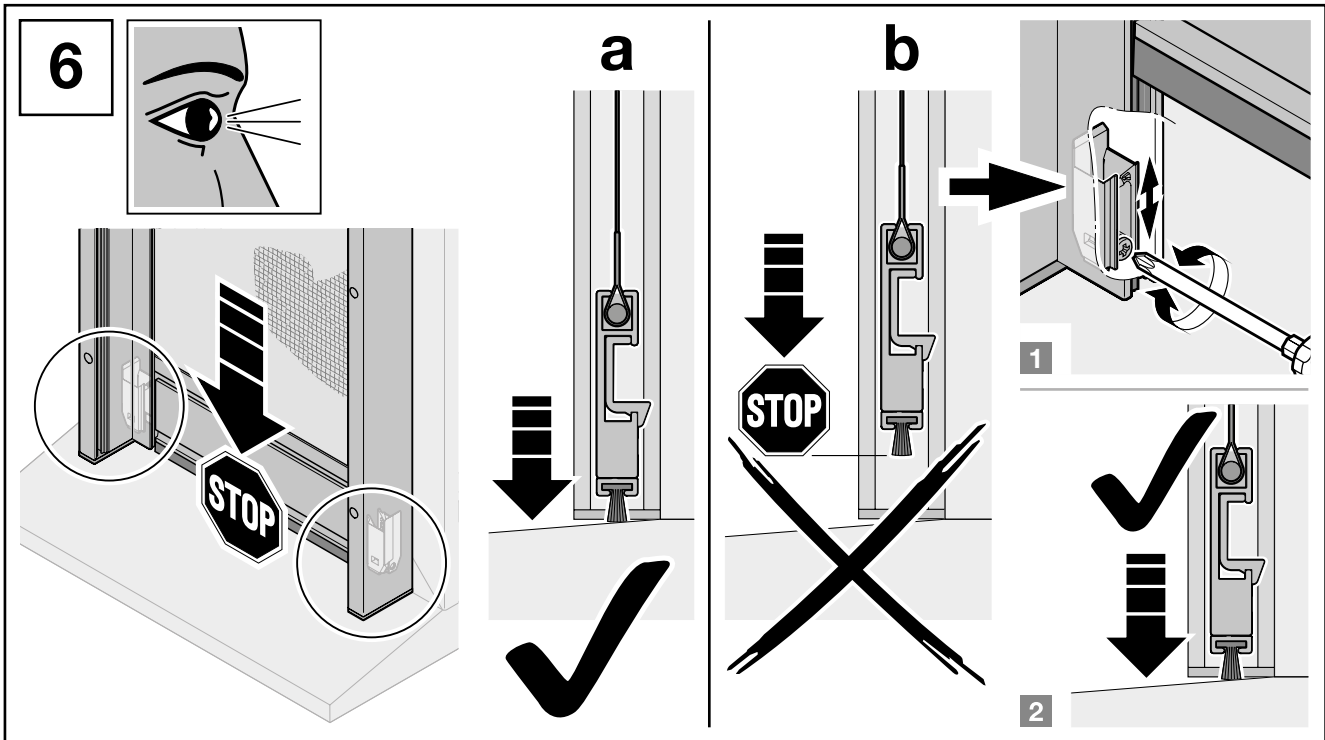
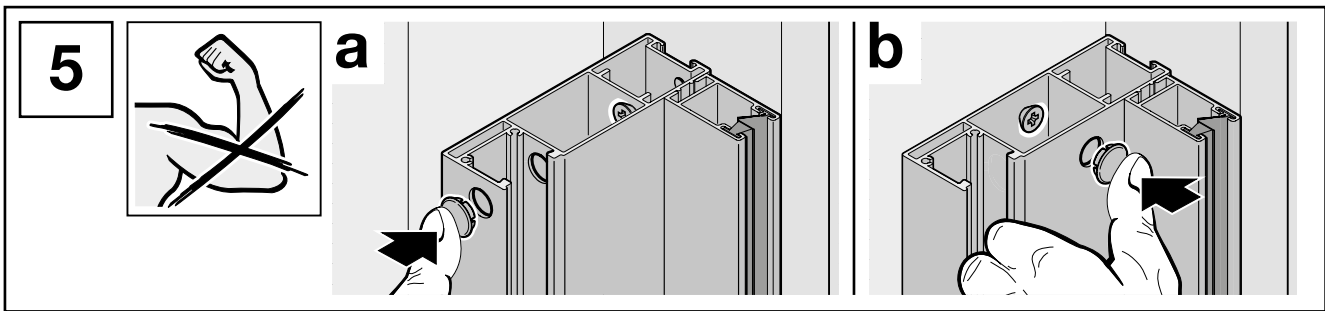
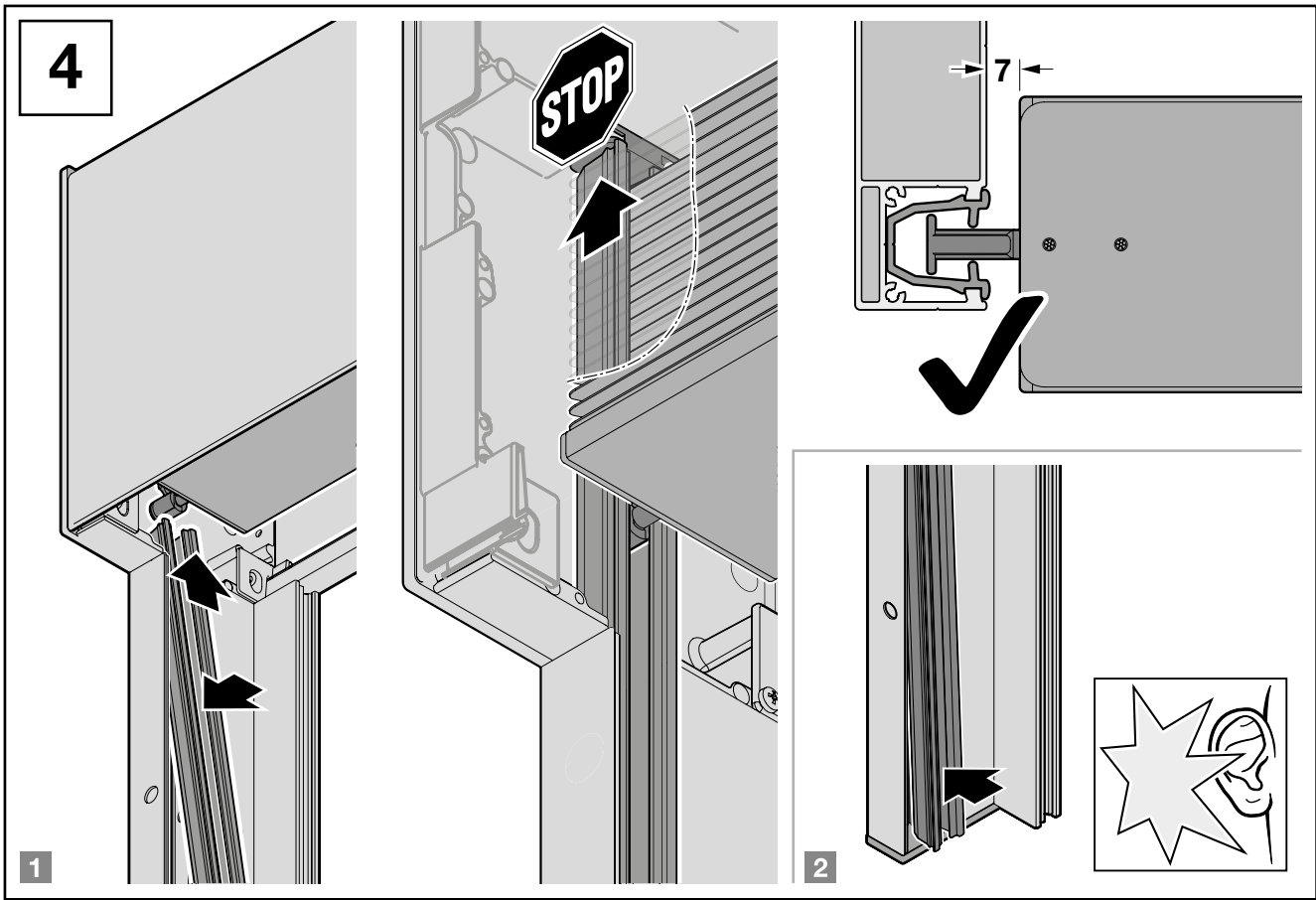


a

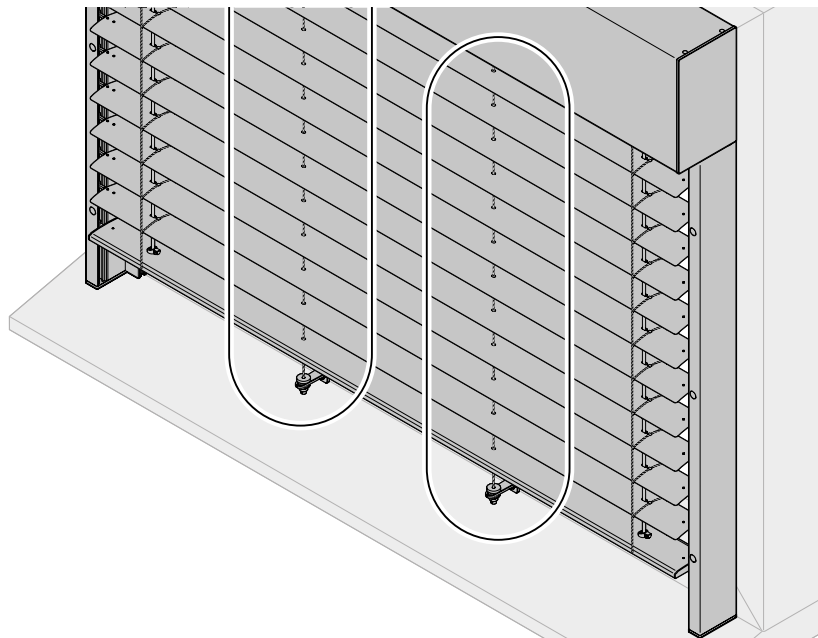
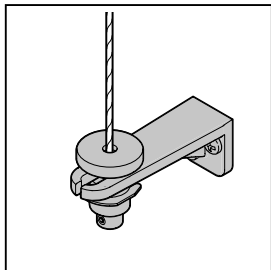


b

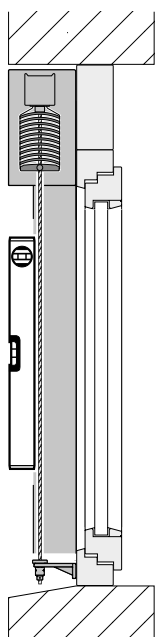




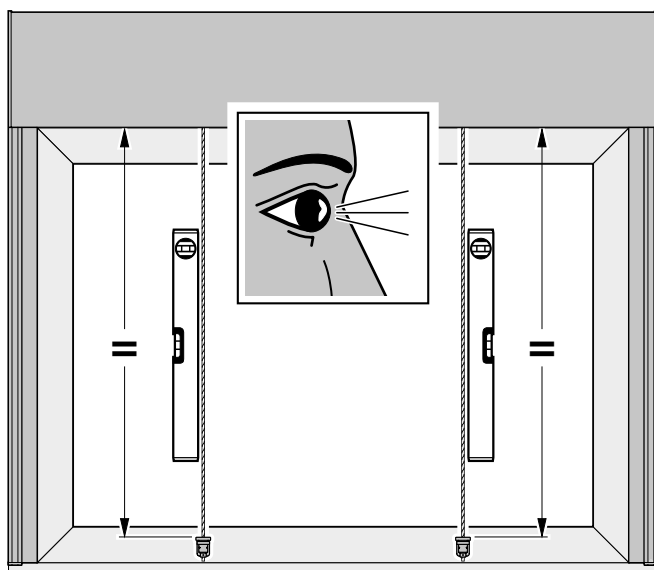
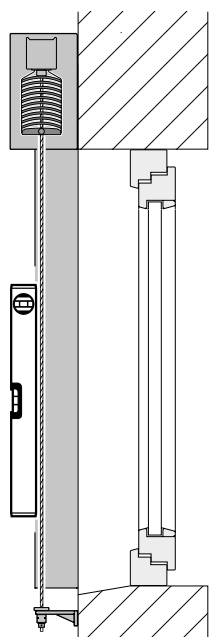
7a



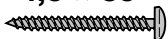
a



b



4,5 x 35

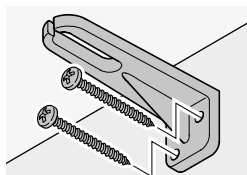
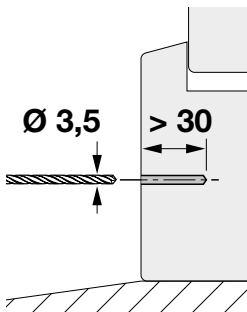


4,5 x 35

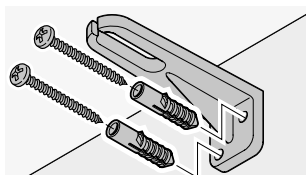
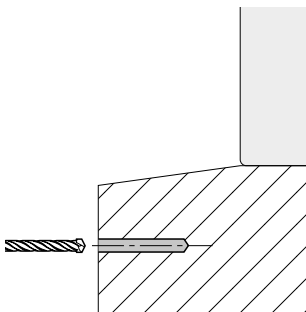


Ø 3,5

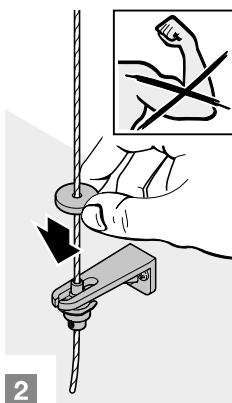
> 30



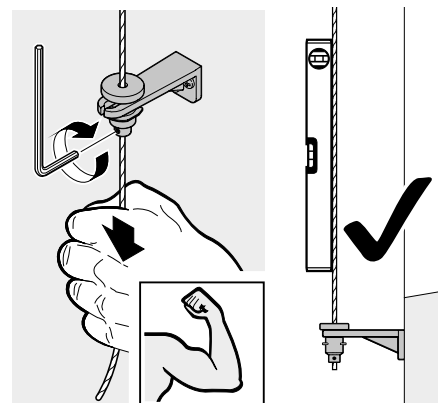
1



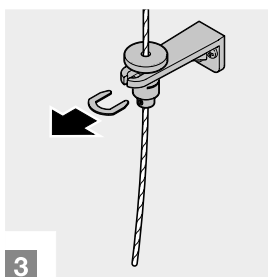
1



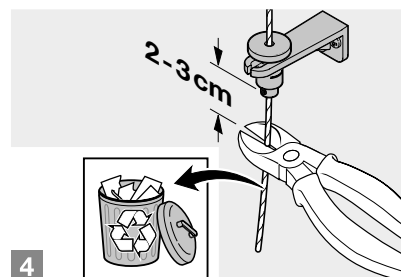
2



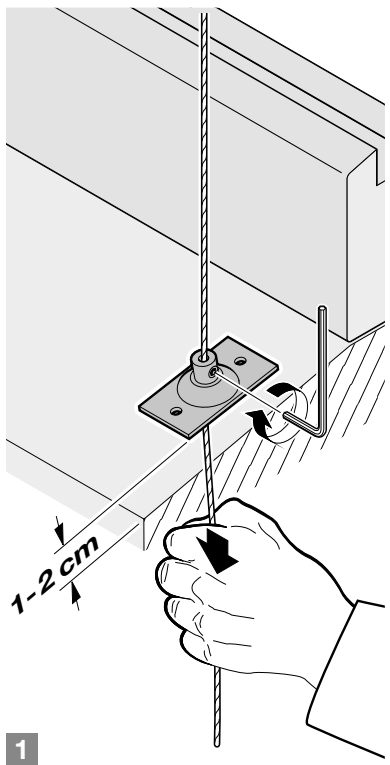
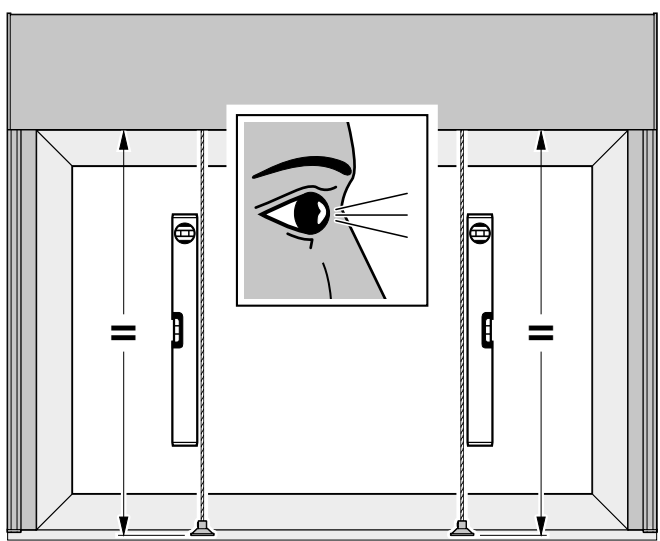
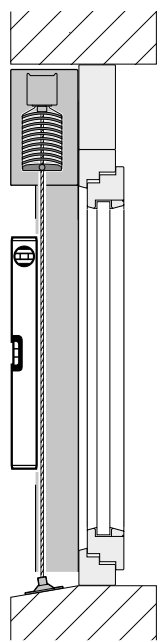
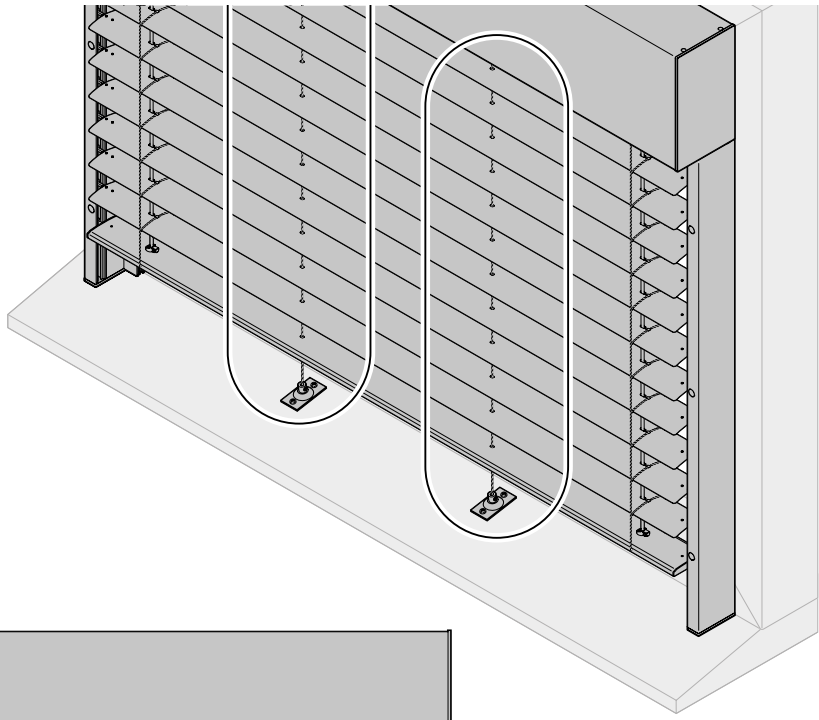
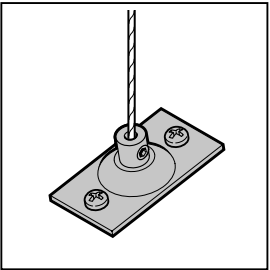
3



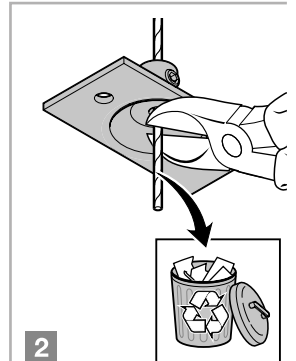
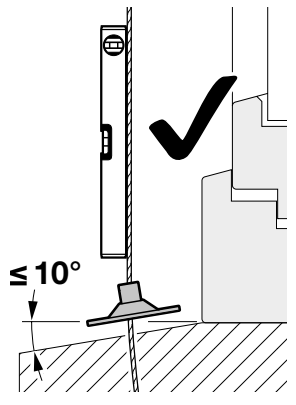
4



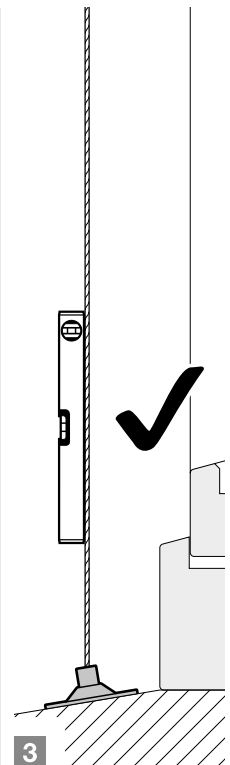
7b



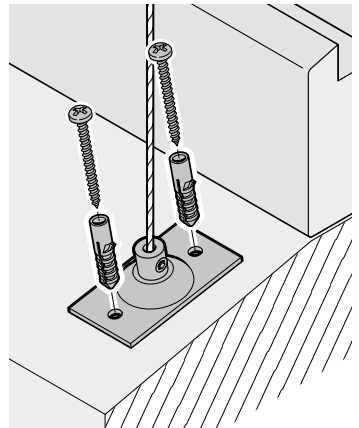
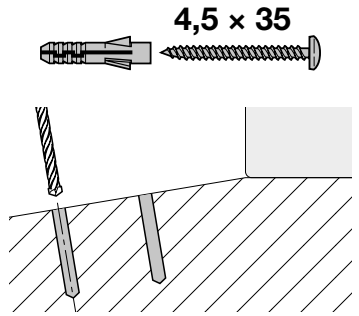
1



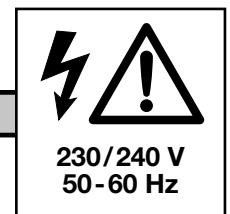
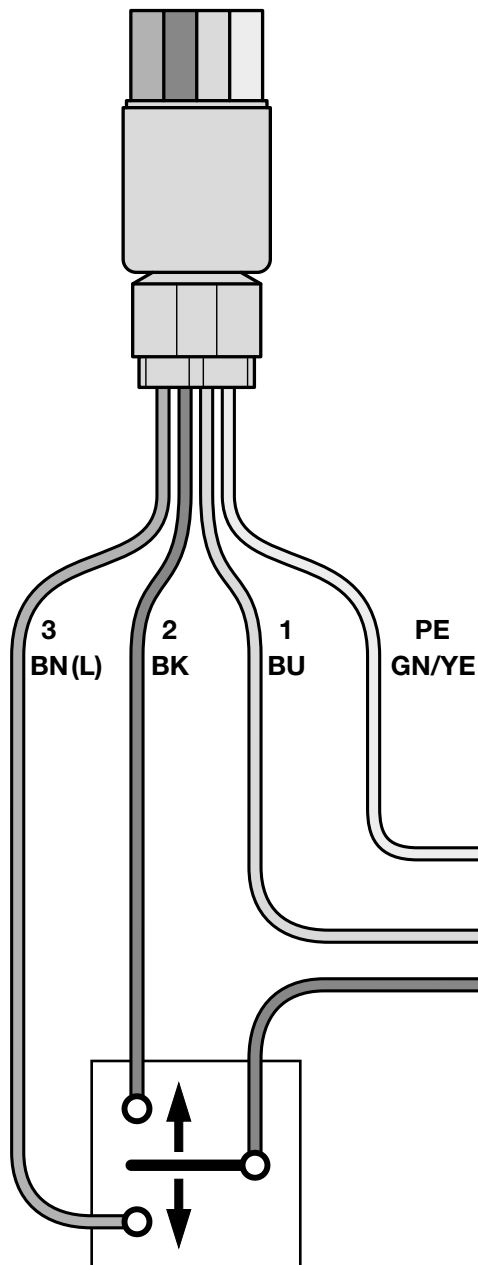
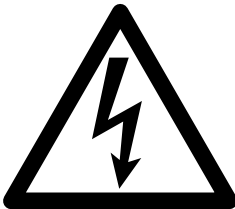
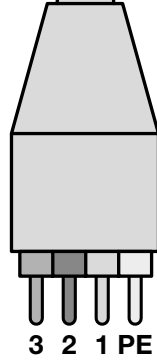
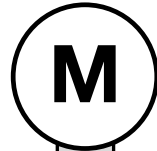
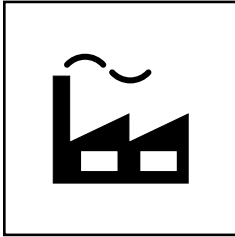
2



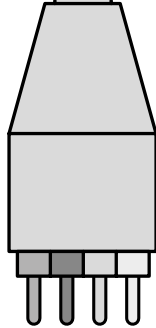
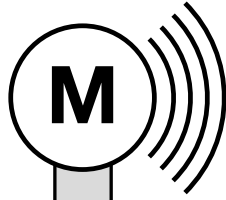
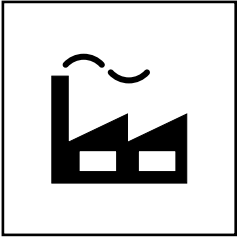
3



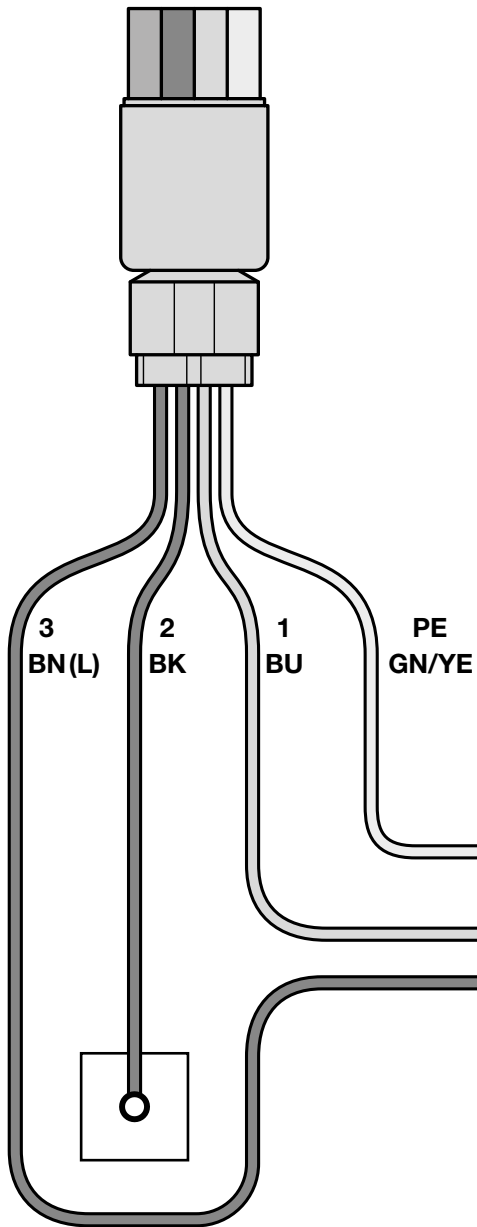
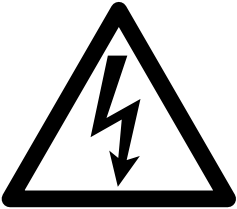
8



9



3 2 1 PE



3
BN(L)

2
BK

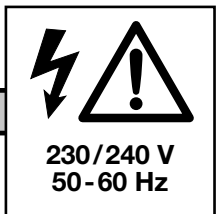
1
BU

PE
GN/YE

GN/YE

BU

BK



RAFF-E

ALUKON KG
Münchberger Straße 31
95176 Konradsreuth
Deutschland